

Betreff:

**Förderung von Maßnahmen an Baudenkmalen in privatem oder kirchlichem Eigentum**

Organisationseinheit:

Dezernat III  
0610 Stadtbild und Denkmalpflege

Datum:

17.10.2017

Beratungsfolge

Planungs- und Umweltausschuss (zur Kenntnis)

Sitzungstermin

24.10.2017

Status

Ö

**Sachverhalt:**

Die Stadt Braunschweig gewährt Zuschüsse im Bereich der Denkmalpflege. Den jährlichen „Fördertopf“ in Höhe von 76.500 € (seit 2016 beträgt der Fördertopf 100.000 €) bilden die Stadt und die Richard Borek Stiftung gemeinsam. Hierzu wurde im Jahre 2002 zwischen der Verwaltung und dem Unternehmer Richard Borek eine Vereinbarung über die gemeinsame finanzielle Förderung von Erhaltungsmaßnahmen an privaten oder kirchlichen Baudenkmalen in der Stadt Braunschweig getroffen. Die zunächst auf sechs Jahre abgeschlossene Vereinbarung wurde 2007 und zuletzt 2014 um jeweils weitere sechs Jahre verlängert.

Bestandteil der Vereinbarung ist die regelmäßige Vorlage von illustrierten Berichten. Das Referat Stadtbild und Denkmalpflege hat für die Jahre 2014 und 2015 den nunmehr siebten Bericht seit 2002 erstellt. Kurzbeschreibungen und Abbildungen ausgewählter Vorhaben, die den Zustand vor und nach den durchgeführten Maßnahmen aufzeigen, machen die Ergebnisse der Förderung anschaulich.

Die Förderung stellt in allen Fällen einen im Verhältnis zum individuellen privaten Investment geringen Anteil der Baukosten dar. Sie ist aber trotzdem ein wichtiger Anreiz und wird von vielen Bauherren auch als Anerkennung ihrer Erhaltungsleistung angesehen.

Der als Dateianhang beigefügte Bericht soll am Sitzungstag mündlich vorgestellt und erläutert werden.

Leuer

**Anlage/n:**

Bericht 2014/2015 Zuschüsse zur Pflege des baulichen Kulturgutes